

Geschenke und Ankäufe für das Museum 1911 und 1912

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte**

Band (Jahr): **53 (1913)**

Heft 53

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

s. Geschenke und Ankäufe für das Museum

1911 und 1912.

1) Geschenke:

- Von der Direktion der Ziegelei Paradies: Römischer Gewichtstein von einem Webstuhl aus den Lehmgruben der Ziegelei.
- Von Herrn Paul Vist, Bischofszell: 6 Münzen, Kugelfragmente aus der Schlacht bei Rotenturm, alte Zollstäbe, Schlüssel und Schlösser, ältere Bücher, 6 Handzeichnungen, Zeitungen, Glasscheibe, eine Münze von Diocletian.
- Von Kantonschüler R. Schenkel, VI. G.: Denkmünze aus der franz. Revolution.
- Von Kantonschüler H. Hartmann, IV. G.: Einige Pfahlbaufunde.
- Von Herrn Jakob Wegelin, Dießenhofen: Hufeisen, gefunden in der Nähe von Dießenhofen (russisches Lager 1799?)
- Von Herrn Ulrich König, Küfermeister in Mazingen: Ein Rundhobel aus dem Jahre 1725.
- Von Herrn Hafnermeister Mauch in Mazingen: Eine St. Galler Münze vom Jahre 1739.

2. Ankäufe:

- Inhalt von 2 alemannischen Gräbern in Fimmelsberg: 2 Stramasaxe, Knöpfe, Eisenbestandteile, Gewandschließen, Gurtschnalle.
- Ein Prozessionale aus dem Kloster St. Katharinental.
- Eine Waffensammlung: 23 Stangenwaffen, Armbrust mit Winde und Pfeil, Zweihänder (unächt), 2 Einhänder (unächt?), Morionhaube, Kürass, Trommel, Offizierssäbel, 10 Militärgewehre und Privatstuger, Schläger, Abzugssysteme, 13 Gewehre, 3 Paar Pistolen, 4 einzelne Pistolen, Trinkhorn, 9 Pulverhörner, Patrontasche, Offizierssäbel, 2 Epauletten, Fahnenkoppel, Offiziersdegen, Schweizerprügel, Pulverbeutel, Hirschfänger, Dolche, Einsteckbajonnett, Tschakos, Säbel, einzelne Klingen und eine Anzahl kleinere Gegenstände, ferner 2 Kasten, 1 Tisch und 2 Stabellen.
- Die römischen Funde in Eschenz: 2 Krüge, Schüssel, Schüsselchen, Krug (defekt), Bruchstücke von terra sigillata, Fläschchen, Spange, Brosche, Ring, Armband, 2 Münzen, Handhabe einer Patera.
- Eine Kollektion Säbel.
- Vom Münzfund in Wagerwil: 2 Schaffhauser „Dicken“, 2 Zuger Silber-Münzen aus dem Jahre 1611.
- Vom Münzfund bei Eschikofen: 700 Brakteaten aus dem 14. Jahrhundert.